

Inhalt

1. Einleitung	9
1.1 Problemaufriss: Wissenspolitiken der postmigrantischen Gesellschaft	9
1.2 Zur Rolle von Schulbüchern und ihrem Diskursraum	15
1.3 Forschungsfrage, wissenschaftliche Verortung und Gliederung	19

Teil I: Theoretische Perspektiven und Methodologie

2. Praxeologie des Unterscheidens: Die Perspektive der reflexiven Diversitätsforschung	25
2.1 Erkenntnistheoretische Grundannahmen der reflexiven Diversitätsforschung	25
2.2 Differenzwissen als Arbeitsbegriff	27
3. Das Dispositiv der Integration: Perspektiven der reflexiven Migrationsforschung	31
3.1 »Migrationswissen« nach der reflexiven Wende der Migrationsforschung	32
3.2 Befunde der reflexiven Migrationsforschung zur Wissensproduktion über Migration	36
3.2.1 Methodologischer Nationalismus	36
3.2.2 Sedentarismus	39
3.2.3 Kulturalisierung	39
3.2.4 Gruppismus und Passivierung	40
3.2.5 Kolonialität, Eurozentrismus und Rassismus	42
3.2.6 Intersektionalität	44
3.3 Befunde der reflexiven Migrationsforschung zur Wissensproduktion über Integration	47
3.3.1 Was tut Integration? Voraussetzungen und Effekte des Konzepts	48
3.3.2 Was tun mit Integration? Drei Positionen zu einem umstrittenen Konzept	51
3.4 Das Integrationsdispositiv als Infrastruktur migrationsbezogenen Differenzwissens	55
4. Politikschulbücher und die transformierende Übersetzung von Differenzwissen	59
4.1 (Be-)Deutungen des Schulbuchs in der Bildungsmedienforschung	59
4.1.1 Verwaltungstechnische Perspektive	60
4.1.2 Didaktische und politikdidaktische Perspektive	61

4.1.3	Wissenssoziologische Perspektive	64
4.1.4	Verortung: Wissenssoziologische Perspektive und Sensibilität für Fachlichkeit	66
4.2	Politikschulbücher und die Pädagogisierung von Wissensordnungen	67
4.2.1	Soziologie der Übersetzung von Schulbuchwissen	67
4.2.2	Politikschulbücher und das Feld der Rekontextualisierung	72
4.2.3	Politikdidaktik als Rekontextualisierungsinstanz	77
4.3	Von der Forschungsfrage zur Analyseheuristik	85
5.	Methodologie, Methode und Materialgrundlage der Studie	89
5.1	Methodologische Grundannahmen der Diskursanalyse	90
5.2	Sicht-, Sag- und Machbarkeiten: Diskursanalyse trifft auf Schulbücher	95
5.2.1	Differenzwissen als method(olog)ische Herausforderung	96
5.2.2	Das Medium Politikschulbuch als method(olog)ische Herausforderung	97
5.3	Darstellung und Reflexion der Korpuserstellung	99
5.3.1	Selektionskriterien	99
5.3.2	Verfahren der Korpuserstellung	103
5.4	Vorstellung des diskursanalytischen Mehrebenenmodells und der Analyseschritte	106
5.4.1	(Nicht-)Verbreitung des Diskurses	107
5.4.2	Wissensbestände	108
5.4.3	Inszenierungsmodi von Wissen	112
5.4.4	Subjektformierung und gouvernementale Machbarkeiten	114

Teil II: Analysen und Interpretationen

6.	Kontextualisierung: Verbreitung und Grenzen des Migrations- und Integrationsdiskurses in ausgewählten Kontexten von Politikschulbüchern	117
6.1	Migration und Integration in Politiklehrplänen, KMK-Empfehlungen und bundeslandspezifischen Richtlinien	117
6.1.1	Bestehende Befunde zur Thematisierung von Migration in Lehrplänen	118
6.1.2	Migration und Integration in KMK-Empfehlungen zur interkulturellen Bildung	120
6.1.3	Lehrpläne des Fachs »Gemeinschaftskunde« in Baden-Württemberg	122
6.1.4	Lehrpläne des Fachs »Politische Bildung« in Brandenburg	125
6.1.5	Lehrpläne des Fachs »Politik« bzw. »Politik-Wirtschaft« in Niedersachsen	128
6.1.6	Zwischenfazit	129
6.2	Zur Verbreitung des Migrationsdiskurses im Gesamtkorpus der Politikschulbücher	131
6.2.1	Politikschulbücher Baden-Württembergs	131
6.2.2	Politikschulbücher Brandenburgs	132
6.2.3	Politikschulbücher Niedersachsens	133
6.2.4	Zwischenfazit	134
7.	Integration erzählen und sehen: Ergebnisse auf der Ebene der Wissensbestände	137
7.1	»Um Zuwanderer, also Migranten, geht es in diesem Kapitel«: Zur Narrativisierung von Migration und Integration in Schulbuchkapiteln	137
7.1.1	Narrativtyp: Von der Fremdenfeindlichkeit zur Integration	144

7.1.2	Narrativtyp: Von der Einwanderung zur Integration	146
7.1.3	Narrativtyp: Von den Menschenrechten zur Integration	153
7.1.4	Weitere Narrativtypen	156
7.1.5	Zwischenfazit	161
7.2	Sichtbarmachungen von Migration und Integration: Ergebnisse der quantitativen Bildtypenanalyse	163
7.2.1	Visuelle Formate in Schulbuchkapiteln zu Migration	163
7.2.2	Bildtypen innerhalb der einzelnen visuellen Gattungen	166
7.2.3	Zwischenfazit	167
8.	Integration inszenieren: Ergebnisse auf der Ebene der Inszenierungsmodi von Wissen	169
8.1	Inszenierung und Geltung: Politikschulbuchwissen zwischen Objektivierung, Kontroversifizierung und Personalisierung	170
8.1.1	Objektivierung	172
8.1.2	Kontroversifizierung	173
8.1.3	Personalisierung	174
8.2	Objektivierung von Integration: Push, pull, integrate	175
8.2.1	Wer spricht? Wissenschaft und Staat als Objektivierungsinstanzen	175
8.2.2	Integration denkbar machen: Konzeptualisierungen von Zusammenhalt	192
8.3	Personalisierung von Integration: Die (anderen) Anderen kennenlernen	199
8.3.1	Wer spricht? Authentisierte Migrant*innen und Voraussetzungen ihres Sprechens ..	200
8.3.2	Integration erfahrbar machen: Von Vorbildern und Anti-Held*innen	202
8.4	Kontroversifizierung von Integration: Der nativistische Rahmen des Streitbaren	213
8.4.1	Welche Kontroversen? Situationsdefinitionen und <i>political issues</i>	213
8.4.2	Integration aushandeln: »Wann sind Migranten integriert?«	222
8.5	Konsonante und dissonante Inszenierung: Die Entstehung einer unterrichtlichen Tatsache	231
8.5.1	Konsonante Inszenierungen	233
8.5.2	Dissonante Inszenierungen	234
9.	Integration erreichen: Differenzwissen und die gouvernementale Dimension von Politikschulbüchern	237
9.1	Das Politikschulbuch als Regierungstechnologie	238
9.2	Integration als Aufgabe: Die Formierung integrierter und integrierender Subjekte	241
9.3	Differenzwissen und (un-)denkbare Wege zur Differenzgerechtigkeit	245
9.3.1	Das »Trilemma der Inklusion« und der Ausschluss von Dekonstruktion	248
9.3.2	»Gruppismus« und der Ausschluss intersektionaler Perspektiven	254
9.3.3	»Didaktischer Nationalismus« und der Ausschluss transnationaler Perspektiven ...	256
9.4	Beharrungskraft und Wandel von Differenzwissen im Dispositiv der politischen Bildung ...	260
10.	Fazit und Ausblick	265
10.1	Zentrale Ergebnisse	265
10.2	Perspektiven für die weitere Forschung	267

Literaturverzeichnis 271

Quellenverzeichnis 301

Analysierte Schulbücher 301

Analysierte Lehrpläne 304

Analysierte Beschlüsse und Pressemitteilungen der Kultusministerkonferenz 305

Abbildungs- und Tabellenverzeichnis 307

Abbildungen 307

Tabellen 308

Danksagung 309